

Spiel mit mir... dann werf mich weg...

KisameXItachi

Von sora-linn

Kapitel 8: >>Chapter eight<<

"Itachi, wir müssen los!"

Der Haimann versuchte schon seit geraumer Zeit, seinen Partner zu wecken, bisher jedoch ohne Erfolg.

Wenn er jetzt nicht aufstand, musste es eben andere Wege geben!

Mit einem fiesen Grinsen auf den Lippen lief der Ältere in die Küche und holte einige Eiswürfel aus dem Eisschrank.

Wenn Itachi nicht aufstehen wollte, musste er eben zu anderen Mitteln greifen und momentan sah er keine bessere Möglichkeit, den Jüngeren wach zu bekommen. Der Leader würde durchdrehen, wenn sie nicht langsam losgingen.

So leise wie möglich, um den Jüngeren auch ja nicht zu wecken, setzte er sich auf die Kante zu Itachis Bett, strich ihm die Haare aus dem Nacken und legte einen der Eiswürfel hinein.

Mit einem spitzen Schrei fuhr der Schwarzhaarige hoch, blitzte seinen Partner aus wütenden Augen an.

Doch dieser grinste nur.

"Du solltest früher schlafen gehen...dann müsste ich nicht zu diesen Mitteln greifen, um dich wach zu kriegen!"

"Ich habe dir schon mal gesagt, dass du nicht über Sachen reden sollst, von denen du keine Ahnung hast!"

Der Ältere schnaubte, zog ihm statt einer Antwort die Decke weg und warf noch ein paar Eiswürfel nach ihm.

"Mach dich fertig!"

"Dann verschwinde endlich!"

Grummelnd verzog sich der Haimann aus dem gemeinsamen Zimmer und wartete, bis sein Partner endlich so weit wäre.

Dieser ließ auch nicht allzu lange auf sich warten.

Nach wenigen Minuten ging die Tür auf und der Jüngere kam, eingehüllt in den schweren Akatsuki-Mantel, aus dem Raum heraus. Wortlos sah er Kisame an und bedeutete ihm dann mit einem Nicken, dass sie aufbrechen konnten.

"Was ist unsere Aufgabe?"

Er wusste es immer noch nicht, der Blaue hatte sich bisher in Schweigen gehüllt, was ihn ziemlich erstaunt hatte.

Normalerweise behielt er Geheimnisse nie länger als ein paar Minuten für sich, doch

einmal war ja bekanntlich immer das erste Mal.

"Das wirst du noch früh genug erfahren."

Kurz verengte er die Augen zu Schlitzern, sagte allerdings nichts. Es würde sowieso nichts bringen, weiter nachzubohren, auch wenn er nicht so gerne aufgab.

Schweigend verließ er mit dem Älteren das Hauptquartier, war froh, endlich wieder die frische Luft zu spüren. Hier draußen hatte er zudem nicht dieses einengende Gefühl, so als würde er sich in einem unsichtbaren Käfig befinden. Und weder Orochimaru noch Madara würden ihm wohl folgen...das hoffte er zumindest.

"...du benimmst dich seltsam."

Sollte er darauf antworten? Seit wann machte er sich darüber Gedanken? Nein. Das war doch wohl eindeutig klar!

Ohne ein Wort lief er weiter. Sein Partner würde wohl irgendwann aufgeben.

"Du bist ziemlich oft in Gedanken, nicht?"

Auch darauf würde er nichts sagen.

"Woran liegt das?"

DAS ging ihn ja wohl gar nichts an!

"Vielleicht an Tobi?", diesen Satz begleitete ein Schnauben.

"Andererseits...was könnte der dir schon anhaben..."

Mehr, als Kisame erahnte...oder wusste der Haimensch von allem?

"Mit seinem kindlichen Gehabe...vermutlich nichts."

Also doch nur eine Vermutung. Er wusste von nichts.

"Aber wie sagt man so schön? Stille Wasser sind tief..."

"Kannst du nicht endlich den Mund halten?"

So eine Antwort war nicht normal für den Uchiha.

"Was denn? Immerhin traust du dich nicht einmal, ihm alleine gegenüber zu treten...warum?"

"Das hat dich nicht zu interessieren!"

Jetzt hatte er sich wohl verraten. Super.

"Seit wann lässt sich ein Uchiha von anderen einschüchtern?"

War er das? Eingeschüchtert?

Nein. Ganz klar. Er würde sich doch nicht von irgendjemandem einschüchtern lassen.

"Du bist schon wieder abwesend. Vertraust du mir nicht?"

Der Spott in der tiefen Stimme war alles andere als angemessen.

Immerhin ging es um ein sehr ernstes Thema.

Kisame schien das wohl nicht zu begreifen.

"Das geht dich nichts an, Kisame!"

"Da du mein Partner bist, denke ich schon. Immerhin muss ich mich auf dich verlassen können und das kann ich nicht, wenn du so abwesend bist. Kapiert? Also? Ich warte!"

Wundervoll!

Was sollte er jetzt denn bitteschön dazu sagen?

"Es geht dich trotzdem nichts an. Belass es dabei oder nicht, ich werde nichts dazu sagen."

"Du kannst aber ganz schön stur sein! Vielleicht sollte man dir das mal austreiben~"

"Wag es dich und du wirst es bereuen!"

"Hat dir schonmal jemand gesagt, dass du ziemlich kratzbürstig bist?"

"Hat dir schonmal jemand gesagt, dass du ohne Ende nervst?"

"Na und? Interessiert mich nicht."

"Tse..."

Itachi schnaubte; irgendwie hatte er ein schlechtes Gefühl, wollte umkehren.
Hatte dies was mit dem Auftrag zu tun?
Mit seinem Partner?
Oder mit Orochimaru und Madara?
Wie konnte er das sagen?
Wollte er es überhaupt wissen?
Seit wann spielte sein Körper so verrückt, dass er sich nicht mehr darauf verlassen konnte?
Wahrscheinlich würde es besser sein, wenn er es dabei beließ. Mehr Chancen hatte er nicht.